

Der Bürgermeister

Sozialamt

Sitzungsdrucksache Nr. 108/2008
-öffentliche Sitzung-

B e s c h l u s s v o r l a g e

TOP: Aufhebung des Beschlusses zur Ausbildung von Migrantinnen und Migranten in der Verwaltung (Antrag Herr Göbenli aus der Sitzung 06/2007)

Vorgesehene Beratungsfolge:

Integrationsbeirat

Termine:

05.06.2008

Beschlussvorschlag:

Der Integrationsbeirat hebt seinen Beschluss vom 06.12.2007 zur Ausbildung von Migrantinnen und Migranten in der Verwaltung auf.

Begründung:

In der Sitzung des Integrationsbeirates vom 06.12.2007 wurde folgender Beschluss einstimmig gefasst:

Die Verwaltung wird aufgefordert, Vorschläge dafür zu entwickeln (u. a. durch Auswertung gelungener Maßnahmen anderer Städte), wie unter Wahrung der geltenden Gesetze und Rechtsvorschriften der Anteil der Auszubildenden und Beschäftigten mit Migrationshintergrund bei der Stadtverwaltung Lüdenscheid erhöht werden kann.

Es ist ein Konzept zu entwickeln, das Auskunft gibt

- a) über die Zahl der in Ausbildung befindlichen Jugendlichen mit Migrationshintergrund und
- b) über die Zahl der Beschäftigten mit Migrationshintergrund in der Lüdenscheider Stadtverwaltung.

Auf dieser Grundlage sollen Zielvorgaben und Maßnahmen entwickelt werden, die eine deutliche Steigerung des Anteils der Personen mit Migrationshintergrund an den Beschäftigten in der Verwaltung bewirken.

Dabei soll sich der Begriff „Migrationshintergrund“ auf Zuwanderer mit deutscher und ausländischer Staatsangehörigkeit und mit eigener oder nicht eigener Migrationserfahrung beziehen.

Die Prüfung durch das Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Lüdenscheid und durch den Landrat des Märkischen Kreises hat ergeben, dass der Beschluss materiell nicht rechtmäßig ist.

Im Falle der Aufrechterhaltung des Beschlusses wäre der Bürgermeister verpflichtet, den Beschluss zu beanstanden.

Die Verwaltung wird eine Erhebung bzgl. der Anzahl der bei der Stadt Lüdenscheid beschäftigten Menschen mit Migrationshintergrund durchführen.

Lüdenscheid, den 05.2008

In Vertretung:

Dr. Schröder
Erster Beigeordneter